Pressemitteilung 26. Februar 2018



BETTER WAY

Die Mobilitätsrevolution kommt in die Schweiz

Toyota setzt Massstäbe in der automobilen Zukunft und verkauft ab April 2018 den Toyota Mirai in der Schweiz. Das erste in Serie produzierte Brennstoffzellenfahrzeug der Welt, punktet dabei mit 0 Emissionen und 100% Leistung.



Der Toyota Mirai läutet ein neues Zeitalter ein: Die hocheffiziente Brennstoffzelle, mit 3,1 kW Leistung pro Liter Bauvolumen wandelt Wasserstoff, einen wichtigen Energieträger der Zukunft, in elektrische Energie um, die wiederum den Elektromotor antreibt. Mit einer Systemleistung von 113 kW/154 PS sichert er eine ebenso leise wie leistungsstarke Beschleunigung von Beginn an. Dabei stösst das 4,89 Meter lange Fahrzeug weder CO2-noch andere Schadstoffemissionen aus, bietet aber trotzdem eine Reichweite von 500km und dies bei 100% Leistung. Auch der Tankvorgang dauert mit rund drei Minuten nahezu genauso lang wie bei einem konventionellen Antrieb. Höchste Umweltfreundlichkeit trifft so auf Zuverlässigkeit und Fahrspass, wie man es von einem Auto erwartet. Optisches Erkennungszeichen ist ein auf Anhieb wiedererkennbares Design, der niedrige Schwerpunkt sorgt dabei für höchste Fahrstabilität.

Lancierung der innovativen Brennstoffzellentechnik von langer Hand geplant Der japanische Automobilhersteller arbeitet bereits seit mehr als 20 Jahren an diesem Antrieb. Das jetzt zum Einsatz kommende System aus Brennstoffzellen-Stacks, Aufwärtswandler und Hochdruck-Wasserstofftanks ist das Ergebnis jahrelanger Forschung und Entwicklung. Dank der langjährigen Erfahrung bei der Hybridtechnologie konnten viele Komponenten ohne grössere Änderung im Fahrzeug wiederverwendet werden.



Auf Anhieb erkennbar: Das Design des Toyota Mirai

Die Sonderrolle des Toyota Mirai ist auf Anhieb erkennbar. Neben einem schmalen Luftschlitz samt Logo, der von den extrem schmalen, aus vier LED bestehenden Scheinwerfern eingerahmt wird, und einem grossen unteren Kühlergrill verfügt das Brennstoffzellenfahrzeug über zwei weitere Lufteinlässe rechts und links. Sie versorgen die Brennstoffzelle mit Sauerstoff, der für die chemische Umwandlung des Wasserstoffs unabdingbar ist, und kühlen zugleich das System. In der Seitenansicht erinnert die fliessende Form des Fahrzeugs an einen Wassertropfen – ein Tribut an die Fahrzeugcharakteristik, Luft einzuziehen und Wasser auszustossen.

Fahrstabilität trifft auf lautlosen Fahrspass

Der Toyota Mirai verspricht maximalen Fahrspass und eine direkte Rückmeldung bei jeder Geschwindigkeit. Durch den Elektromotor steht das maximale Drehmoment von 335 Nm von Beginn an bereit. Der erste Tritt auf das Gaspedal sorgt für eine kraftvolle, aber ruhige Beschleunigung. Die Verzögerung übernimmt das aus dem Hybrid bekannte regenerative Bremssystem.

Zurzeit gibt es in der Schweiz diverse Projekte für Wasserstofftankstellen. Im aargauischen Hunzenschwil ist zudem eine öffentliche Tankstelle von COOP bereits in Betrieb und weitere werden in absehbarer Zeit folgen. Auch die EMPA in Dübendorf betreibt aktuell eine Trankstelle an welcher der Mirai betankt werden kann.

Der Toyota Mirai ist nach der Lancierung des Toyota Prius vor 21 Jahren der nächste bahnbrechende Antriebs-Coup von Toyota und beweist einmal mehr die kontinuierliche und weitsichtige Innovationsstärke der Marke.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen: Konrad Schütz

Head of PR / Events & Sponsoring Telefon: +41 79 798 75 99 E-Mail: konrad.schuetz@toyota.ch

Weitere Informationen zu Toyota: <u>www.toyota-media.ch</u>

www.toyota.ch

www.facebook.com/toyotaswitzerland